

TIERRECHTE UND VEGANISMUS

von Erik Gottwald

Vortrag - basierend auf dem Vortrag von Gary Yourofsky

<http://www.youtube.com/watch?v=xYH8mPENHY8> Mehr Informationen: <http://www.trufe.org>

und <http://dieumsteiger.blogspot.com> und <http://www.trufe.org> / erik@trufe.org

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Sklaverei nicht nur bei den Menschen | 2 |
| Der Verrat von uns Menschen an den Tieren | 3 |
| Tiere sind keine Rohstoffe – sie gehören uns nicht !..... | 3 |
| Die Fleischindustrie – und Werbung für Tierische Produkte..... | 4 |
| Hass ist ein erlerntes Verhalten | 4 |
| Etwas grundlegendes über Diskriminierung..... | 5 |
| Der Mast- und Schlachthof-Film - Gib der Liebe eine Chance..... | 5 |
| Der ganz normale Wahnsinn | 6 |
| Was spricht dagegen – kein Leid zu verursachen? | 7 |
| Was ist der Nr. 1 Killer der „Normal-Esser“ - der Menschen – ein Allesfresser? | 8 |
| Warum werden Vegetarier selten Veganer? | 10 |
| Fleischersatz | 11 |
| Seitan | 11 |
| Tofu | 11 |
| Veggie-Käse | 12 |
| Veggie-Sahne, -Joghurt, -Pudding, -Milch..... | 12 |
| Es gibt auch unverantwortliche Produkte | 12 |
| Eiter in der Milch..... | 13 |
| Milch- und Käsesucht..... | 13 |
| Das Ei – Teil der Menstruation der Henne | 13 |
| Honig – Erbrochenes aus dem Magen der Bienen | 14 |
| Standardgericht eines Fleischessers | 14 |
| Vorher hattet ihr eine gute Entschuldigung | 14 |
| Tagebuch der Farm-Brutalität - OHIO | 15 |
| Wenn Tiere zur Ware gemacht werden - diese Brutalität an den Tieren ist kein Einzelfall ... | 16 |

Begrüßung

Ich grüße euch alle

Mein Name ist Erik Gottwald

Der Vortrag, den ich heute halte, basiert auf dem Vortrag von Gary Yourofsky, einem amerikanischen Tierrechtler.

„Tiere sind meine Freunde, und meine Freunde esse ich nicht“
Theodore Adorno, Philosoph und Soziologe

„Auschwitz beginnt da, wo jemand im Schlachthof steht und denkt:
„die sind doch nur Tiere.“. George Bernard Shaw

Bitte notiert euch meine Webseite – und meine E-Mail-Adresse für die weiteren Informationen – und falls ihr mir später Fragen stellen wollt, und ihr mir schreiben könnt.

Ich spreche heute über die von der Welt vergessenen Opfer: Tiere.

Und die älteste und größte Sucht der Welt: „Fleisch“

Aber lasst mich damit beginnen:
Ich bin nicht hier, um euer Feind zu sein,

Die Ansichten, die ich euch heute erkläre, sind nicht unbedingt die Ansichten eures Lehrers, dieser Einrichtung (Schule), oder des Mainstreams.

Das hier ist keine Geldmacherei! Ich habe nichts zu verkaufen, es geht kein Spendenkässchen rum, ich sammle auch eure Adressen nicht! Ihr behaltet eure Freunde, eure politische Einstellung, und euren Stolz. Ihr könnt immer noch eure Lieblings TV-Sendung ansehen und Musik hören.

Ich versuche nicht, euch von eurer Religion abzubringen. Keine Religion schreibt vor, Fleisch zu essen. Die Goldene Regel besagt: „Behandle andere so, wie du auch selbst behandelt werden willst!“ Tiere ersetzt durch Andere. Und das heißt: sie nicht zu töten!

Die absolut wichtigsten – aber meist ignorierten Worte überhaupt. Es gibt keinen Ausspruch neben diesen Geboten der besagt: es sei denn ihr geht auf allen Vieren, habt Fell, Federn, Hörner, Schnäbel oder Kiemen.

Ich werde ein paar sarkastische – aber wahre Aussagen während meines Vortrages machen. An diesen Stellen dürft ihr dann natürlich lachen – aber bitte lacht nicht an den ernstesten Stellen. Eure Fragen bitte ich euch bis am Ende aufzuheben.

Sklaverei nicht nur bei den Menschen

Doch jetzt habe ich ein paar rhetorische Fragen an euch:

„Ist Sklaverei, Besitz, Profit... Opfer, Herrschaft – nur den Menschen vorbehalten?
Waren Schwarze, Frauen, Juden und Kinder die einzigen Opfer dieser Greuelthaten?“

Werden nicht auch Kühe versklavt?
Was ist mit Schweinen, Hühnern, Truthähnen, Fischen oder Schafen?

Wenn sie nicht versklavt werden, was sind sie dann?
Frei?

Kann etwas Opfer von Sklaverei sein, was weder ein Mensch, noch ein Tier ist?
Sind nicht auch die Ozeane, die Wälder, die Erde selbst Opfer von Besitz?

Und was ist mit einem Schlachthaus? „Haus – der – Schlachtung!“. Schlachthaus. Glaubt ihr wirklich, es gibt so etwas wie eine humane Schlachtung? Aber... was ist eure Definition von „Human“. Nehmt psychologischen und körperlichen Missbrauch, Folter, Verstümmelung und Mord! Was glaubt ihr, passiert sonst in einem Schlachthaus? Glaubt ihr, sie werden gestreichelt und verwöhnt?

Und wenn ihr glaubt, es gibt eine Art humane Schlachtung, glaubt ihr auch, es gibt humane Vergewaltigung ... Humane Kindesmisshandlung ... Humane Sklaverei? Was ist mit einem Humanen Holocaust? Aber was ist eure Definition von einem Holocaust? Ist es ein Massaker an Menschen? Oder ein Massaker an Unschuldigen Wesen? Ich glaube, es sind Unschuldige. Was uns zum größten Holocaust von allen führt.

Der Verrat von uns Menschen an den Tieren

Jedes Jahr ermorden wir allein in Deutschland 620.000.000 Landtiere ... und mehr als drei Mal so viele Meerestiere. Nicht wegen der Gesundheit, zum Überleben – als notwendige Nahrung oder Selbstverteidigung.

Menschen essen Fleisch, Käse, Milch und Eier ... aus vier Gründen:

1. Gewohnheit
2. Bequemlichkeit
3. Tradition
4. Geschmack (Genusssucht)

Eines der Wörter, welches ich für einige erläutern will, ist „vegan“.

Wir Vegetarier konsumieren kein Fleisch von Land- (Luft-) oder Meerestieren. Mit anderen Worten: wir essen nichts, was mal ein Gesicht, eine Mutter, oder einen Vertrauungsstrakt hat.

Vegane jedoch verzichten auch auf Käse, Milch, Eier, Honig und jedes andere Tierprodukt. Wir tragen außerdem keine Tierhäute, kein Leder, Pelz, Wolle, Seide oder Daunen. Aber ich lasse euch wissen, dass ich nicht vegan aufgewachsen bin. Ich aß selbst Fleisch, Käse, Milch und Eier, ohne schlechtes Gewissen – für über 21 Jahre. Ich trug Lederschuhe, Ledergürtel, hatte einen Ledergeldbeutel – wie jeder Andere. Deswegen verstehe ich euren Lebensstil, es war auch meiner.

Und heute?!

Will ich euch sehr gerne eine Chance geben, etwas zu tun, und wirklich aktiv zu werden! Denn ich verstehe, dass viele Leute aktiv werden wollen! Aber einen Sticker auf euer Auto kleben, ein „Friede-Liebe-Sonnenschein“ T-Shirt tragen, oder einen „gefällt-mir“ Knopf von Facebook drücken, das ist nicht: aktiv werden!

Tele-Kommentationen schauen, euer Haustier gerne haben – aber abends ein Kalbsschnitzel essen, macht euch nicht zu einem Tierfreund!

Ich verstehe, dass wir alle auf einer Reise im Leben sind. Wir alle haben verschiedene Vorlieben und Abneigungen. Verschiedene Nationalitäten und Religionen. Aber es gibt eine Sache, die wir miteinander gemeinsam haben müssen!

Und das ist: Frieden! Ernsthaftige Barmherzigkeit und ernstes Wohlwollen für unsere Tiere. Sie brauchen kein Wahlrecht – und keine Religionsfreiheit. Aber Gegenteile zu politischen und religiösen Dogmen.

Tiere sind keine Rohstoffe – sie gehören uns nicht !

Tiere gehören uns nicht !

Es sind keine Rohstoffe !

Sie sind nicht unser Eigentum, schon gar nicht dumme Objekte, die nicht denken und fühlen können. Diese kartesische (philosophische) Art auf Tiere zu schauen, als wären sie Maschinen, ist „Schnee von gestern“. Und freundlich gesagt: 100% wahnsinnig!

Wenn wir alle verstehen, dass Tiere ihre Augen zum Sehen, Ohren zum Hören, Nasen zum Riechen, Mäuler zum Essen, Beine zum Laufen, Flügel zum Fliegen, Flossen zum Schwimmen, Genitalien zum Fortpflanzen, und Därme zum Koten haben ... das ist erstaunlich, dass die meisten Menschen nicht glauben, dass sie auch ihr Gehirn zum Denken benutzen können, zum Fühlen, zum Rational sein, sich ihrer Selbst bewusst sein.

Die Fleischindustrie – und Werbung für Tierische Produkte

Soll ich glauben, dass jedes Körperteil eines Tieres genau so funktioniert wie es soll, außer dem Gehirn? Diese Lügen sind groß! Die Propaganda der Tiermißbraucher ist gewaltig. Ich meine, was erzählte man euch das letzte Mal, als ihr den Fernseher eingeschaltet habt: war da Werbung für Tofu? Menschen singen und tanzen auf der Straße, haben einen tollen Tag und essen Tofu? Was ist mit Auberginen, Alfalfa-Sprossen? Couscous, Kohlrabi, Himbeeren? Für so was wird nie Werbung gemacht.

Was seht ihr stattdessen?

„Esst mehr Fleisch, mehr Käse, mehr Käse auf eurem Fleisch, doppelt Fleisch, extra Käse. Und wie wäre es mit mehr Käse zu deinem Fleisch? Trinkt mehr Kuhmilch, esst mehr Eier.“

Und was sehen wir zwischen diesen Spots?

„Sie fühlen sich nicht so gut? Brauchen Sie einen Krebs-Experten? Einen Herzarzt? Wie wäre es mit Energy-Drinks? Diät-Pillen, Potenz- oder Antidurchfallmittel. Ein paar Flaschen Actimel – oder Lactostop!“

Ihr werdet verarscht!

Sie töten euch!

Sie töten die Tiere. Sie zerstören diesen Planeten.

Und diese Scheuklappen (er deutet mit seinen Händen Scheuklappen neben seinen Augen an) sitzen ziemlich fest. Aber wenn ihr mir heute einen offenen Geist schenkt - das ist alles, was ich will – dann kann ich eure Scheuklappen abnehmen.

Das Ziel: dass Menschen sich wieder mit den Tieren verbinden!

Mein Ziel ist einfach:

Alles, was ich will: die Menschen mit den Tieren wieder verbinden!

Emotionen, Gefühle, Empathie und Logik... für die Tiere neu erwecken, welches bewusst von unserer Gesellschaft vergraben wurde.

Der Grund, warum ich „wieder verbinden“ sage, ist weil jeder Einzelne in diesem Raum hier früher ein echter Tier-Rechtler war! Ein echter Tierliebhaber, ein echter Freund des Tierreiches. Das war, als wir Kinder waren. Als wir Kinder waren – wir liebten alle Tiere. Sie brachten uns zum Lachen, zum Grinsen und zum Kichern. Sie machten uns sehr glücklich! Und es gab eine Zeit in unserem Leben, wo wir alles dafür taten, um sie genauso glücklich zu machen! Wir beschützten sie vor Gewalt. Oder zumindest gestanden wir ein, welche Form von Gewalt sie erlebten. Wenn jemand vor unseren Augen böse zu einem Tier war, hätten wir geschrien und geweint, weil wir von Gut und Böse unterscheiden konnten, wenn es um den Umgang mit Tieren ging.

Bis uns jemand was anderes gesagt und gelehrt hat. Ihr glaubt lieber, dass es ok ist, die Leiden zu ignorieren, ihr Leid zu verspotten und zu entschuldigen, um unseren Spaß auf Kosten ihrer Existenz zu haben!

Hass ist ein erlerntes Verhalten

Und das ist etwas, auf was ihr euch heute, morgen und danach – konzentrieren müsst:

„Was passierte auf dem Weg? Wer lernte uns, so böse zu sein – und dreckig – und brutal – und voller

Hass“

Wenn nicht interessiert zu sein an Tieren, wenn sie unsere Freunde hätten sein sollen. Das sind unschuldige Wesen, die uns nichts Böses getan haben. Und ich bin mir sicher, dass wir uns jetzt zumindest in einer Sache einig sind: dass Hass in seiner reinsten Form – ein erlerntes Verhalten ist!

Rassismus, Sexismus, Heterosexismus, Antisemitismus...
das ist alles erlerntes Verhalten!

Als wir Kinder noch im Sandkasten gespielt haben, dachten wir nie über die Hautfarbe unseres Freundes nach – oder seinen religiösen Hintergrund. Ich glaube, es besteht kein Zweifel daran, dass Hass in seiner reinsten Form erlernt ist. Speziesismus ist genauso.

Die Menschliche Rasse hat angeblich das Recht: auszubeuten, zu versklaven, und eine andere Spezies zu ermorden, weil wir glauben, dass wir so besonders sind ... und so überlegen. Wir sind die Einzigen, die zählen, die Einzigen, die wichtig sind!
Sagt mir, wenn ich falsch liege!

Aber diese Denkweise, dieser Denkprozess ... ist die Grundlage jeder Form von Diskriminierung!

Eine Gruppe sagt, sie sei so viel wichtiger als jede andere. Sie fahren fort, andere auszubeuten, sie zu unterdrücken, ihr Recht auf Freiheit zu verleugnen. Andere werden ihr Eigentum. Sie versklaven, sie ermorden vorsätzlich... und ohne Bestrafung für ihre Taten.

Etwas grundlegendes über Diskriminierung

Es ist nie ok auszuwählen, welche Form von Diskriminierung eine Möglichkeit wäre. Zu sagen: „Dein Leid ist weniger Wert, weil du schwarz bist!“. Rassismus! „Dein Leid ist weniger Wert, weil du eine Frau bist!“. Sexismus! Dein Leid ist weniger Wert, weil du ein Tier bist!“. Speziesismus.

Diskriminierung ist von Grund auf böse ... und es ist es nicht?! Es kann nicht beides sein!
Ich verlange jetzt ein wenig Mitgefühl von euch. Und mit Mitgefühl meine ich, euch in die Lage der Tiere zu versetzen. Und beginnt, den Fall aus der Sicht der Tiere zu sehen! Aus der Sicht des Opfers!
Wenn ihr jedes Unrecht untersucht. Egal ob Menschen oder Tiere, die Opfer sind, prüft das nicht nur aus eurer Sicht. Denn es ist ziemlich leicht, Gewalt zu entschuldigen, wenn ihr nicht das Opfer seid!

Egal, ob bei Unrecht, Ungleichheit, Sklaverei, ... und selbst bei Mord!
Doch wenn ihr das Opfer seid, sehen die Dinge ganz anders aus.
Ich möchte euch ein kurzes Video zeigen über das, was im Schlachthaus passiert. Ich bitte euch, nicht wegzuschauen, eure Augen offen zu halten. Denn wenn ihr euch schon dafür entscheidet, Fleisch, Käse, Milch und Eier zu essen, dann solltet ihr wenigstens sehen, was ihr damit anrichtet. Falls ihr doch wegschauen müsst, solltet ihr euch eine Frage stellen: „Wenn es nicht gut genug für meine Augen ist, warum ist es gut genug für meinen Magen?!“

Der Mast- und Schlachthof-Film - Gib der Liebe eine Chance

Hier folgt ein kurzer – aber recht anschaulicher Film über die Fleischindustrie ... von den Szenen in den Mastbetrieben bis hin zu den Schlachtungen auf Bauernhöfen – und in den Schlachthäusern...

„Gib der Liebe noch eine Chance“

... Kühe werden mit Stöcken brutal geschlagen, Hühner vegetieren zu Millionen in Mastbetrieben... Kühen werden die Schwänze gebrochen... Die Kühe sterben nicht richtig vom Bolzenschuss und werden so bei lebendigem Leib aufgeschnitten und ausgeblutet – und hängen im Todeskampf ausblutend an den Haken...Schweine bluten bei lebendigem Leib aus – liegen in Blutlachen unter ihren Brüdern und müssen zusehen, wie diese sterben... sie

strampeln in Panik...Hühner werden brutal in grausam enge Kisten gestopft – auf ihren „letzten Weg“ geschickt ... Farmer schlagen mit Stöcken auf Hühner ein... Fabrikarbeiter sortieren grausam grob frisch ausgeschlüpfte Küken zwischen Eiern vom Fließband... Farmer treten Tiere mit den Füßen tot. Delphine werden grausam ausgeblutet und zucken im Todeskampf... Tiere vegetieren in undenkbar engen Käfigen zu tausenden unter unbeschreiblichen Zuständen... Küken werden die Schnäbel abgeknipst... Das Meer färbt sich rot vom Blut der Tiere...kleinen Ferkelchen werden zu Tausenden auf brutalste Weise die Hoden abgeschnitten, dann werden sie so auf einen Haufen geworfen...Hühner vegetieren und verrotten in ihrem Kot... Gänse in engsten Käfigen werden für Gänseleber mit dicken Röhren zwangsgestopft... Gänse werden bei lebendigem Leib ausgeblutet. ... baumdicke Fontänen von reinem Blut werden aus den Schlachthöfen gepumpt...Schweine werden geschlagen, getreten, geprügelt mit Eisenstangen ... gebrüht ... es werden ihnen die Ohren abgeschnitten und von riesen Maschinen aufgeschlitzt... Tiere werden mit heißen feurigen Eisen gebrandmarkt... Tausende von Fischen strömen in einem lebendigen Fluss aus dem Netz direkt in die Verarbeitungsmaschinerie... Tiere siechen verseucht in ihren Boxen.... Tausende von Küken werden am Fließband aussortiert und in hohem Bogen in Sortierboxen geworfen.... Hühnern werden die Schnäbel abgesengt und coupiert (kurz geschnitten) ... damit unsere Wurst- und Fleischtheken sich täglich von der Überladung der Dinge biegen, die aus ihnen gemacht werden...

Habt ihr euch jemals gefragt, warum Mc Donalds, Burger King, Kentucky Fried Chicken euch nie solche Bilder der Werbung zeigen? Stattdessen zeigen sie euch glückliche, lachende, singende, tanzende, Cartoon Karikaturen von Tieren. Sie lügen euch an, geben euch eine Gehirnwäsche – und programmieren euch, damit ihr euch darum nicht kümmert!

Genau jetzt, in diesem Moment, werden Tiere vergewaltigt, gefangen gehalten, missbraucht, ausgebeutet und ermordet, damit ihr deren Körper essen könnt. Wenn die Lastwagen kommen, um sie ins Schlachthaus zu deportieren, glaubt ihr, diese Wesen laufen freiwillig in ihren Tod? Wenn sie klein genug sind, wie Hühner, nimmt man sie und schmeißt sie in Käfige, oder man zwingt mit Elektroschockern dazu, sich zu bewegen. Im Schlachthaus dann – sehen sie den Tod ihrer Freunde, bevor sie selbst zerhackstückelt werden. Sie gehen also gegen ihren Willen da rein – und kommen in hundert Stücken wieder raus.

Der ganz normale Wahnsinn

Aber wisst ihr, was noch wahnsinniger ist als das?:

Fleischesser... die herumlaufen, als würde ihr Lebensstil kein Leiden bringen!

Als wäre es normal und natürlich, Gewalt und Tod zu konsumieren. Wie würdet ihr euch fühlen, wenn am Tag eurer Geburt – schon jemand anderer den Tag eurer Hinrichtung geplant hätte?

So ist es auf diesem Planeten, eine Kuh, ein Schwein, ein Huhn oder eine Pute zu sein! Ich glaube, dieses Verhalten ist unentschuldig! Das Verhalten einer Spezies, die darauf besteht, richtig von falsch unterscheiden zu können!

Die Tiere haben uns nicht eine Sache getan, womit sie das Unrecht und die Gewalt verdient hätten, die wir ihnen antun.

Mal schauen, ob ihr versteht, was ich euch heute anbiete: Wenn ihr heute nach meinem Vortrag zur Türe hinaus geht, seid ihr euch das Erste Mal bewusst, dass ihr darauf Einfluss haben könnt! Dann könnt ihr direkter Teil des Endes dieses Massakers sein! Anstatt nur herumsitzen, Lippenbekenntnisse zu geben, und bei den Problemen auf diesem Planeten zuzuschauen! Zu meinen, dass man selbst für eh nichts verantwortlich ist, und nichts ändern kann.

Und was so unendlich schizophren ist: Menschen erzählen die ganze Zeit, wie friedlich sie sind. Sie gehen in die Kirche und erzählen dann was sie glauben, was sie traurig macht. Sie glauben an Gott und an Engel. Und dieses Erdbeben in Haiti, das war so traurig. ... Keine Frage, dass es traurig war, aber seit wann macht Traurig sein die Welt zu einem besseren Ort? Oder jemanden zu einem besseren Menschen?

Ich möchte nichts Schlechtes über euch sagen, wenn ich so rede. Ich weiß aber nicht, wie ich euch das Thema schmeichelnd beibringen könnte. Ich bin hier, um für diejenigen eine Stimme zu sein, die hinter Käfigen, hinter Mauern gefangen gehalten werden. Ich bin hier, weil wir ohne Aufklärung keine Änderung bewirken können!

Kein Pamela Anderson Plakat bringt irgend dazu Tofu zu essen oder über dieses Verbrechen nachzudenken! Deshalb spreche ich darüber, auch wenn es so scheint, als wäre es den meisten egal. Denn wenn ihr zu Hause auf eurem Sofa sitzt, und anfangt, die Tragödien zu verurteilen, die sich ganz wo anders abspielen: das ist ein vollkommen unerwachsenes Lippenbekenntnis. Das ist die Definition von Lippenbekenntnis.

Doch Veganismus ist tatsächlich eine Chance, diesen mitfühlenden Weg zu gehen, über den jeder redet. Das ist eure Chance anderen zu zeigen, wie friedlich ihr wirklich seid! Das ist die Chance zu einer persönlichen Revolution! Euren Abdruck auf diesem Planeten zu hinterlassen, indem ihr das wenigste Leid verursacht, wie möglich ist!

Was spricht dagegen – kein Leid zu verursachen?

Kommt schon! Was spricht dagegen, so wenig wie möglich Schmerz und Leid zu verursachen?! Unbequemlichkeit? Gleichgültigkeit? Teilnahmslosigkeit oder Egoismus?

Ich verspreche euch, wenn ihr vegan werdet, werdet ihr nicht unglücklich! Ihr werdet nicht weniger Spaß beim Essen haben! Ich bin ein absoluter Genuss-Esser! Ihr könnt jedes Gericht – in einer veganen Variante machen. Ihr werdet neue Dinge entdecken – und ihr werdet euch an neue Dinge gewöhnen. Nach einer Zeit werdet ihr die gleiche Abscheu, die ihr jetzt vor einem Veggie-Burger habt, vor einem Tier-Burger haben.

Und ich sage euch: ein echter Veggie-Burger hat nichts mit dem Müll vom Veggie-Burger beim McDonalds zu tun. Ich möchte aber auch, dass ihr wisst, dass ich nicht in einer Traumwelt lebe. Ich weiß sehr wohl, dass Tiere leiden und sterben, nur weil wir hier auf diesem Planeten sind. Wir bauen Häuser in ihre Heimat, verschmutzen die Umwelt. zerstören ihren Lebensraum!

Gibt es einen Grund, warum wir das Leiden maximieren müssen, die Gewalt und den Tod maximieren in ihrem Leben, indem wir sie auch noch essen?! Ihr seid dabei, Salz in die Wunde eines anderen zu reiben. Achtundneunzig Prozent – ich wiederhole diese Zahl: 98% der Tiere, die auf diesem Planeten missbraucht und getötet werden, werden von der Fleisch- Milch- und Eier-Industrie missbraucht und getötet. Dort ist, wo das ganze Leid stattfindet!

Warum machen wir uns nur Sorgen über die Hunde und Katzen im Tierheim? Und in Deutschland konsumiert jeder Fleischesser in seinem Leben ca. zweitausend (2.000) Landtiere und tausend (1.000) weitere Meerestiere. Und es sieht so aus, als essen viele Leute die Tiere, weil wir eingetrichtert bekamen, dass wir Fleischfresser sind, Allesfresser! Wir werden dazu geboren, das zu tun!

Seid ihr euch bewusst, dass physiologisch der menschliche Körper zu 100% ein Pflanzenfresser ist? Herbivore! Die längeren Verdauungsorgane sind zwischen zehn bis zwölf (10-12) mal so lang wie die Länge unseres Oberkörpers. Das ist genau die Länge der Verdauungsorgane aller Pflanzenfresser auf diesem Planeten. Das ist sehr lang. Doch die Länge der Verdauungsorgane echter Fleisch- und Allesfresser wie Hyänen, Kojoten, Bären, Löwen und Tiger ist nur drei bis sechs (3-6) Mal so lang, wie deren Oberkörper. Sie haben einen kurzen Verdauungstrakt, damit sie schnell das verrottende Tierfleisch durchdrücken können. Tierisches Eiweiß nehmen sie auf, Cholesterin gesättigte Fette und Fettsäuren werden wieder ausgeschieden. Deswegen ist es unmöglich für jeden echten Fleischfresser, jemals seine Adern zu verstopfen. Das kann einem echten Fleischfresser nicht passieren.

Was ist der Nr. 1 Killer der „Normal-Esser“ - der Menschen – ein Allesfresser?

Was ist der Nr. 1 Killer für Menschen, die Fleisch, Käse, Milch und Eier essen?

Herzinfarkte wegen verstopfter Arterien – Arteriosklerose.

Menschen und andere Pflanzenfresser schwitzen durch ihre Poren. Wir hecheln nicht wie Hunde, Katzen und Löwen! Keine Krallen an den Händen der Menschen! Krallen sind jedoch ein Merkmal des Fleisch- und Allesfressers. Wir haben Kohlehydratverdauende Enzyme in unserem Speichel. Nur Pflanzenfresser besitzen das. Wir sind dazu gemacht, Tonnen von Kohlehydrat-Nahrung wie Früchte und Gemüse zu verdauen. Unsere Zähne: breit, kurz, stumpf, platt. Genau, wie bei allen Pflanzenfressern. Und bevor jemand schreit: „Hey, ich hab aber spitze Eckzähne!“: die meisten Pflanzenfresser haben spitze Eckzähne, Schneidezähne und Mahlzähne. Es wäre sonst nicht möglich, harte Dinge, wie Äpfel und Karotten zu essen. Unser Unterkiefer geht beim Kauen zur Seite – hin und her – in einer Mahlbewegung, so: (macht mahlende Bewegungen mit den Händen). Wir zermahlen und kauen, wenn wir essen. Wenn ihr zermahlt und kaut, wenn ihr esst – wie wir alle, seid ihr Pflanzenfresser. Kiefer von Fleischfressern können nur auf und zu gehen – vertikal – reißen und schlucken. Den Keim zermahlen: von Seite zu Seite.

<http://www.youtube.com/watch?v=SOhXPRhHEWY&feature=related>

Aber ich bin fair. Wenn hier drin wirklich jemand ist, der glaubt, Menschen wären Fleischfresser, gebe ich euch zwei Herausforderungen: probiert es, wenn ihr wollt – und zeigt mir, dass ich falsch liege! Ich möchte, dass ihr rausgeht – und dass ihr euch Eichhörnchen sucht. Wenn ihr das Eichhörnchen seht, benutzt eure Fleischfresser-Schnelligkeit, und stürzt euch auf das Eichhörnchen und nehmt es in den Mund. Keine Waffen, keine Hilfsmittel – und keine Käfige, damit niemand betrügen kann. Wenn ihr das Eichhörnchen gefangen habt, und getötet, esst das Eichhörnchen. Augen, Nase, Gesicht, Füße, Schwanz, Anus, Blut, Fell, Organe, und vergesst nicht das Gehirn! Ihr habt nicht die Wahl auszusuchen, welches Körperteil ihr essen wollt. Und es wird auch nicht gekocht! Wenn ihr echte Fleischfresser sein wollt!

Ich würde gerne einmal Menschen sehen, die sich wie echte Fleischfresser verhalten, alles Fleisch vom Knochen abknabbern, Tag für Tag, für Tag.

Und Herausforderung Nr. 2:

Findet ein zweijähriges Kind, setzt das Kind in ein Kinderbett. In das Kinderbett legt ihr zwei Dinge hinein: einen lebenden Hasen – und einen Apfel. Wenn das Kind den Hasen frisst und mit dem Apfel spielt, sagt mir Bescheid. Dann kaufe ich jedem hier drin ein neues Auto mit Lederausstattung – und ich stelle mich vor euch und esse ein Kilo Fleisch und trinke einen Liter Kuhmilch. Nicht, dass ich mein Versprechen nicht halte – aber diese Dinge können und werden nicht passieren.

Denn Menschen besitzen außerdem Null Fleischfresser-Instinkte. Und Null Allesfresser-Instinkte. Wenn wir geboren werden und aufwachsen, wir werden alle vegan geboren! Wir mögen nur den Geschmack von Fleisch, Milch, Käse und Eiern, wenn uns das als Kleinkind in den Mund gestopft wird. Und 99% der Menschen wären überhaupt nicht in der Lage, Tiere zu essen - und Tiere zu töten die sie essen wollen, wenn wir nicht Jemanden anderen für die Ermordung bezahlen könnten!

Was passiert, wenn wir auf der Autobahn fahren – und ein totes Tier auf der Seite der Straße sehen? Werden wir mitfühlen und hoffen, dass es nicht leiden musste? Oder schauen wir geekelt weg? Oder werden wir aufgeregt, beginnen Speichel zu bilden, legen wir eine quietschende Vollbremsung hin, springen aus dem Auto, verscheuchen die Krähen, und fangen sofort an, das tote Tier zu mampfen? Echte Fleisch- und Allesfresser essen tote Tiere von der Seite der Straße! Wenn das alles nicht von falschem Fleischfresser-Verhalten zeugt, dann weiß ich nicht, was es tut.

Alles, was ich verlange, ist eigentlich etwas völlig Normales und Natürliches. Esst, was von der Erde kommt! Jedes Vitamin, Mineral, Nährstoff der existiert, Eiweiß, Eisen, Kalzium... alle B-Vitamine, alle Aminosäuren... haben eine natürliche Quelle – und das sind nicht die Tiere! Ihr esst die Tiere, nachdem die Tiere von der Erde gegessen haben! Ihr esst die Kuh, nachdem die Kuh das Gras vom Boden gefressen hat. Was nicht heißen soll, dass ihr jemals Gras essen sollt.

Dann transportieren wir das meiste unseres Soja's, Mais und Hafer's und stopfen es in die Rachen von Hühnern, Schweinen und Rindern.

Hört auf, eure Nährstoffe durch den Körper eines anderen zu bekommen! Das ist unlogisch und irrational. Nutzt die Quellen direkt: Früchte, Gemüse, Nüsse, Samen, Körner. Diese Dinge schaden euch nicht, verursachen keine Krankheiten ... und noch wichtiger: es verletzt auch niemanden in der Herstellung! Doch wenn wir essen, was läuft, fliegt und schwimmt, ist das abnormal.

Was glaubt ihr, wo Krankheiten herkommen? Brokkoli, Kartoffeln. Spargel, Erbsen, Himbeeren, Erdbeeren, Trauben, Pfirsiche, Avokados, Zwiebeln, Gurken, Spinat?

Und falls sich jemand über diese EHEC, Eco, Salmonellen-Befällen über dem Gemüse wundert, erinnert euch, was die einzige Quelle von Eco in Salmonellen ist: Kacke! Menschenkacke oder Tierkacke. Gurken scheißen nicht. Brokkoli scheißt nicht. Erdnüsse scheißen nicht. Glaub nicht an diese Salmonellen-Lügen. Das ist ein Nachteil der fleisshessenden Gesellschaft. Warum? Wenn wir Milliarden von Landtieren essen wollen, dann müssen wir Milliarden von Landtieren in Massen produzieren.

Das hat nichts mehr mit Evolution – das ist Geschäft. Es sind die großen Konzerne. Es sind McDonalds, Burger Kings, Kentucky Fried Chicken, und wie sie alle heißen. Wenn wir also Milliarden von Landtieren produzieren, dann ergeben sich Millionen Tonnen von Mist. Der Mist geht in den Wasserkreislauf – und dann auf die Felder. Oder sie sprühen verseuchtes Kotwasser direkt auf die Felder.

Aber was ist mit Krankheiten? Herz- und Schlaganfälle? Die meisten Krebsarten? Prostata-Krebs, Darmkrebs, Bauchspeicheldrüsen-Krebs, Brust-Krebs, Eierstock-Krebs, Nierenkrankheiten, Diabetes, Osteoporose, Hoher Blutdruck, Fettleibigkeit, Asthma. Und falls euch diese ganzen Krankheiten nicht schocken: Impotenz auch!

Ich weiß, dass es auch andere Gründe gibt: Rauchen und Trinken, Stress, Chemikalien in der Umwelt. Aber die vier (4) Hauptgründe sind in

1. Fleisch
2. Käse
3. Milch und
4. Eiern

Cholesterin, gesättigte Fettsäuren, Transfettsäuren, und tierisches Eiweiß. Ich bin mir sicher, das letzte will niemand hören: tierisches Eiweiß.

Doch wusstet ihr, wenn ihr vegan werdet, dass ihr Cholesterin zu 100 % von eurem Speiseplan eliminiert?

Cholesterin ist nur in Fleisch, Käse, Milch und Eiern. Und euer Körper produziert Cholesterin selbst. Und das ist das einzig gute Cholesterin.

Wenn das Cholesterin körperfremdes ist, ist es automatisch schlechtes Cholesterin! Ihr vermeidet ca. 95% gesättigte Fettsäuren. Und ihr vermeidet auch ... Transfettsäuren.

Ich vermute, ihr esst alle tierisches Eiweiß. Aber tierisches Eiweiß ist viel zu sauer für den menschlichen Körper. Wir verarbeiten es nicht ordnungsgemäß. Das ist der Hauptgrund, warum einer von 3 Fleischessern mit der Zeit Krebs bekommt! Und einer der Hauptgründe für Osteoporose.

Wusstet ihr, dass tierisches Eiweiß, wenn es in unseren Körper kommt, unser Blut sofort versäuert? Aber unser Blut kann nicht versäuert bleiben, sonst sterben wir! Unser Körper muss es sofort schaffen, die Versäuerung zu neutralisieren.

Es gibt eine gute – und eine schlechte Nachricht. Ich fange mit der guten an: unser Körper hat einen Weg gefunden, wie er die Versäuerung neutralisiert. Schlechte Nachricht: es gibt nur eine Möglichkeit: mit Phosphat. Es gibt nur eine Quelle von Phosphat im menschlichen Körper: Knochen! Unsere Knochen bestehen hauptsächlich aus zwei Dingen: Kalzium und Phosphat – verbunden. Also holt unser Körper Kalzium-Phosphat aus den Knochen, nimmt das Phosphat, das die Versäuerung neutralisiert, dann scheiden wir Kalzium aus!

Deswegen bekommt ihr kein Kalzium, wenn ihr Milch trinkt, auch wenn Milch Kalzium enthält! Das ist auch der Grund, warum jede epidemiologische Studie, die in der Bevölkerung durchgeführt werden – jede einzelne zeigt, dass die Bevölkerung, die den höchsten Anteil an tierischem Eiweiß hat, die

höchsten Fälle von Osteoporose, Knochenfrakturen und Krebs hat. Wenn die Bevölkerung, die wenig oder kein tierisches Eiweiß zu sich nehmen, die vegetarischen und veganen: Hindus, Buddhisten, Rasta Faris, Zionisten, Sieben-Tages-Adventisten, haben wenig bis keine Fälle von Osteoporose, Knochenfrakturen und Krebs.

Und ich sage euch aber auch, dass ich nicht sehr auf medizinische Studien eingehen werde. Denn es bringt nichts, wenn Leute im Internet nach Studien suchen, sie ausdrucken und sagen: „Ich habe hier eine Studie, die alles widerlegt, was du uns heute erzählt hast!“ Was ist damit? Man braucht keine medizinische Studie, um Leute zu schocken, wovon sie sterben. Aber nur zum Festhalten: Jede Studie, die sagt, dass der menschliche Körper Tierprodukte braucht, wird auch veröffentlicht. Wir wissen aber auch, dass wir auf beiden Seiten manipuliert werden. Und deshalb sage ich: es reicht, wenn ihr auf die Fleisch-, Käse-, Milch- und Eier-essende Gesellschaft achtet, in der wir leben.

Und was haben wir alle gemeinsam neben der Luft, die wir atmen, und dem Wasser, das wir trinken? Fleisch, Käse, Milch und Eier! Tierprodukte den ganzen Tag! Und ich weiß: ihr könnt einige der Krankheiten der Umweltverschmutzung zuschreiben - darin besteht kein Zweifel. Aber wie wollt ihr Herz- und Schlaganfälle dahin deuten?, Diabetes, Osteoporose, Fettleibigkeit?!

Ich erzähle euch auf verschiedene Weisen, was euch krank macht. Und ich erzähle euch, wer lügt. Riesengroße Lügen.

Was erzählt euch die Milchindustrie? „Esst Käse, trinkt Kuhmilch! Starke Knochen, starker Körper, tut deinem Körper gut! Wir sind auf einem der führenden Plätze, wenn es um den Konsum von Milchprodukten geht. Hier bekommt man noch nicht mal mehr ein Sandwich ohne Käse. Aus irgendeinem Grund muss jetzt in alles Käse hinein, sogar in die Ränder von Pizza. Sogar auf Salate. Man bekommt noch nicht mal mehr Salat ohne Käse. Und wenn mal nicht – was ist das erste, wonach wir die Bedienung fragen?: „Hey – bekomme ich eigentlich ein Dressing? Können Sie mir ein wenig Milch über mein Gemüse gießen?“

In dieser Gesellschaft, wo jeder süchtig nach Käse ist, ich meine süchtig, als wäre da „Gras“ (Marihuana), Crack, Ecstasy und Morphin ... die meisten Menschen halten nicht ein Essen – oder einen Tag ... das Leben ohne Käse aus.

Warum werden Vegetarier selten Veganer?

Wollt ihr wissen, warum Vegetarier so selten Veganer werden? Käse !

Gebackene Kartoffeln, Käse über Brokkoli, Käse auf und in allem Erdenklichen! Sogar lactoseintolerante Leute essen Käse. Sie meiden vielleicht Kuhmilch. Aber eine doppelte Käsepizza wollen Laktoseintolerante essen. Kein zögern. Rein in die Luke. Wir haben alle die Produkte in unserem Speiseplan.

Warum ich das alles erzählt habe... die 4 Gründe, warum Menschen Fleisch, Käse, Milch und Eier essen: Gewohnheit, Bequemlichkeit, Tradition und Geschmack. Ich weiß, warum die Leute das tun: Das habe ich selbst 21 Jahre lang. Wir tun das nicht, um ethisch zu handeln. Oder um gesund zu bleiben. Das ist offensichtlich! Und wir tun das auch nicht der Umwelt zuliebe! Zwei Dinge zur Umweltverschmutzung und zum Welthunger. Hauptgrund des Welthungers? Fleischessende Gesellschaft! Fünfundsechzig Prozent (65%) des weltweit produzierten Getreides werden dazu benützt, um 53.000.000.000 Mia Landtiere zu versorgen, die jedes Jahr getötet werden. Dazu Milliarden von Meerestieren. Wir haben heutzutage sogar schon Fischfang. Anstatt dieses Futter für ca. 7.000.000.000 Menschen zu benützen! Ihr müsst nicht Einstein sein, um da ein Verhältnis herauszubekommen. Des weiteren Umweltverschmutzung, Luftverschmutzung, Wasserverschmutzung, Waldabholzung, Treibhausgas-Ausstoß Nummer 1. Keine Autos! Nummer 1 = Tierlandwirtschaft!

Wenn ihr mehr darüber wissen wollt, geht auf meine Seite. Geht auf alles über Veganismus. Und dann sind zwei Texte: Tierlandwirtschaft und Welthunger. Und Tierlandwirtschaft und Umweltzerstörung!

Aber ich möchte zum „guten Geschmack“ zurückkommen! Wenn ich glaube: „Fleisch schmeckt gut!“ Es schockiert euch vielleicht, wenn ich das sage: ich liebe es, wie Fleisch schmeckt. Käse, Kuhmilch und Eier. Ich liebe es! Schuldig, im Sinne der Anklage! Ich habe nicht aufgehört, das zu essen, wegen

dem Geschmack! Ich hörte auf wegen der Ethik, Moral und Anstand. Mitgefühl gegenüber den Tieren, mit denen ich diesen Planeten teile. Und heute haben wir die Möglichkeit! Wir können den gleichen Geruch, Geschmack und Aussehen von Fleisch, Käse, Milch und Eiern haben – ohne es zu haben. Es war nie leichter ein Veganer zu sein, als heutzutage! Sie machen alle Produkte die ihr liebt, in einer veganen Version. Sie machen es aus Soja, Weizen, Gemüse, Körnern und Gewürzen. Ich möchte euch ein paar Produkte zeigen, die es gibt. Ich bekomme keinerlei Gelder von diesen Firmen. Es ist meine Auswahl der leckersten Pflanzenfleisch-Produkte.

siehe: <http://dieumsteiger.blogspot.de/search/label/Fleischgericht>

Fleischersatz

Seitan

„Vegetaria“ Granulat – Pflanzenhackfleisch

sieht aus, wie Tierhackfleisch – und schmeckt auch so!

Auf der Packung steht „Vegetarisch“ – es ist aber vegan. Ihr benützt es ganz normal weiter und kocht eure Lieblings-Gerichte! Ich zeige euch, was ich gemacht habe.

Hier z.B. Nudeln. Und natürlich sind auch Nudeln vegan, wenn sie ohne Ei sind. Hier noch mit Kartoffeln.

„ALNATURA“ Soja Schnitzel fein. Das ist auch Hackfleisch. Man muss es aber erst aufkochen und würzen und dann anbraten – und dann bekommt es ein richtiges Aussehen! Hier habe ich es auf eine Pizza gemacht. Denn auch eine Pizza ist vegan. Und es ist eine vegane Käse-Sahne-Soße.

Auf meiner Internetseite ist ein Bereich: „Veganes Essen!“ und dort ist ein Hinweis auf diese Internetseite: <http://dieumsteiger.blogspot.de/search/label/Fleischgericht> Dort findet ihr kurze Videos über Produkt-Tests und auch wie man vegane Gerichte kocht (ein paar). Das sind noch zwei Gerichte – auch mit dem Pflanzenhackfleisch.

„Vantastic foods“: Das hier sind Soja-Medallions. Man muss sie auch aufkochen und würzen und dann braten. Dann sehen sie z.B. so aus (hier mit gebratenen Knödeln). Oder ihr könnt sie auch panieren – wie hier.

„Aldi“ nimmt auch immer mehr Pflanzenfleisch-Produkte in ihr Sortiment.

„bio“ Veggie-Bolognese, Schnitzel, Hackfleisch-Bällchen, Bratstreifen. „Gusto“ Soja-Schnitzel.

Und was ich euch wirklich empfehlen kann, sind diese Burger: „bio“ Veggie-Burger. (Bestätigung aus dem Publikum). Ich esse sie zum Beispiel ganz gerne auf dem Fladenbrot, packe alle Sachen drauf, die ich so mag. Oder man kann sie auch einfach so anbraten und essen. Oder kleinschneiden, mit Zwiebeln anbraten. Und was auch noch gut ist, ist dieses „bio“ Veggie-Gulasch. Es ist schon fertig mit Soße. Hier habe ich es mit Röstis gemacht.

Das sind „PURAL“ Vegane Hähnchen-Stücke – die halte ich so ziemlich für das beste Imitat, was es gibt. Es gibt „EYCKELER MALT“ Vegetaria – „Vegetarisches Gyros“. Neben den ganzen natürlichen Sachen, die ihr auf's Brot schmieren und legen könnt, gibt es sogar Wurst à la Veggie. Es gibt pflanzlichen Fleischkäse: „vantastic foods“ Veggie-Leberkäse-Aufschnitt. Es gibt verschiedene Sorten „Salami“ „vantastic foods“ Veggie Räucher-Salami, Fleischwurst „es schmeckt“ Soja Fleischwurst – „Vegetalis“ Veggie Lyoner fein. Verschiedene Leberwurst, sogar „BERIEF“ Soja Brotaufstrich nach Pfälzer Leberwurst. Ich hab ja wirklich Leberwurst gemocht. Und ich kann sagen: das ist eine Alternative. Fleischsalat: „VIANA“ Spanischer Vleischsalat vom Tofutier.

Tofu

Und jeder hat bestimmt schon mal von Tofu gehört, dieses weiße, komische Zeug. Als ich meinen ersten Tofu gemacht hab, war es widerlich. Ich hab das komplette Essen weggeschmissen. Ich hab gedacht: ok, Tofu ist nix für mich! Dabei habe ich nur nicht gewusst, wie man es richtig würzt und zubereiten muss. Wenn ihr es mit Soja-Soße anbratet – vielleicht noch ein paar Zwiebeln dazu, könnt ihr so manchen Fleischesser beeindrucken und hinters Licht führen. Und für noch mehr Geschmack nehmt einfach gewürzten Tofu. Es gibt Bärlauch-Tofu, Paprika-Tofu, Mandel-Nuss-Tofu, Basilikum-Tofu, Erdnuss-Tofu, Tomaten-Tofu, Oliven-Tofu, Räucher-Tofu, Mexikanischen-Tofu, Pikant gewürzten Tofu oder Curry-Tofu (ALNATURA, Taifun, demeter, Yamato). Mein Lieblings-Räucher-Tofu ist zum Beispiel der hier: ich schneide ihn manchmal klein und brate ihn an, wie hier. Aber am liebsten esse ich ihn kalt auf einem Sandwich. Oder ich esse ihn einfach nur so – und tunke ihn in Senf.

Noch ein Tofu-Gerichte: das ist Bärlauch-Tofu, mit Zwiebeln angebraten, Barbecue Soße dazu, Gemüse. Und wenn ihr diesen Wrap zusammenrollt, würde niemand auf die Idee kommen, dass das alles Pflanzlich ist. Vom Aussehen nicht, und vom Geschmack her.

Hier mit Kartoffel, Cous-Cous (mit Tofu). Das ist gebratener Erdnuss-Tofu. Und natürlich könnt ihr auch komplett – ohne Ersatz-Produkte und ohne Tofu herzhaftere leckere Gerichte kochen. Pilze geben euch z.B. diesen herzhaften Biss, den man am Anfang auch von Fleisch vermisst.

Veggie-Käse

Und es gibt sogar veganen Käse. Diesen Käse könnt ihr genauso überall drüber machen, er verschmilzt und schmeckt genauso. Macht ihn über Pizzas – oder wo drüber ihr wollt. Ihr könnt vegane Lasagne machen. Es gibt veganen Käse zum auf's Brot schmieren: „Tofutti“ – Creamy Smooth.

Veggie-Sahne, -Joghurt, -Pudding, -Milch

Es gibt vegane Mayonaisse und auch Sahne (alpro). Hier eine kleine Auswahl an Joghurts, die es gibt (alpro), verschiedene Obstgeschmäcker: Kirsch, Heidelbeer, Brombeer, Himbeer, Pfirsich – und sogar Puddings (alpro): Vanille, Karamell und auch Schokolade. Natürlich ist auch originale Schokolade vegan, denn es ist eine Bohne.

Und für Milch habt ihr nicht nur eine Alternative (soja, ALNATURA, alpro): Es gibt Soja-Milch, Reis-Milch, Mandel-Milch, Hafer-Milch, Haselnuss-Milch, Hanf-Milch, Kokosnuss-Milch und Dinkel-Milch. Es gibt sogar Soja-Reis-Milch und Hafer-Soja-Milch. Und viele noch mit Vanille- oder Schokoladengeschmack.

Ich habe meine Liebessorten. Aber jeder muss für sich herausfinden, welche Markenhersteller er am liebsten mag. Es schmecken alle ein bisschen verschieden. Generell meistens etwas süßer und oft nussigem Beigeschmack.

Es gibt auch unverantwortliche Produkte

Natürlich haben wir auch Produkte, die an Körperverletzung grenzen. Was ich euch zeige, habe ich alles probiert. Und jeder muss für sich herausfinden, was ihm am Besten schmeckt. Die meisten Produkte sind ca. 50 Cent oder einen Euro teurer als die tierische Variante. Aber Tofu, das pflanzliche Hackfleisch oder die Soja-Medaillons sind z.B. viel billiger.

Wenn ihr euch hauptsächlich von gesunden, natürlichen Dingen ernährt, und es mit diesen Sachen ergänzt, ist die vegane Ernährung unter dem Strich billiger oder gleich teuer. Und ich weiß: am schwierigsten ist es, vegan zu essen, wenn man unterwegs ist. Man muss sich

selbst was machen und mitnehmen. Oder fragen, was in dem Essen enthalten ist.

Aber denkt daran: wenn ihr versklavt werdet, dann würdet ihr mal hoffen, dass sich jemand anderes dieses bisschen Mühe macht, damit ihr nicht gefangen gehalten und getötet werdet!

Wenn eure Kantine kein vegetarisches oder veganes Essen anbietet, schließt euch zusammen, geht dort hin und fragt sie höflich, euch mit Essen zu versorgen. Das Gleiche mit Geschäften. Geschäfte existieren, um Geld zu verdienen. Sie verkaufen Tierfleisch, weil es Menschen gibt, die Tierfleisch kaufen. Wenn mehr Menschen Pflanzenfleisch wollen, können sie mehr und billiger Pflanzenfleisch verkaufen!

Und glaubt nicht, ich schaue nicht in eure Gesichter, wenn ich hier über Pflanzenfleisch spreche. Wie kommt es, dass wenn ich über Pflanzenfleisch spreche, ein paar in der Menge sind, die große Augen machen, ihre Banknachbarn anschauen und sagen: „Soja-Hähnchen“, ist der Verrückt? Soja-Leberwurst? Der muss Verrückt sein!“ Wie kommt es, dass dieses Zeug, was aus Soja besteht, Weizen, Gemüse, Körnern und Gewürzen, dass die meisten Veganer das als Essen in Betracht ziehen, anstatt Fleisch?

Fleisch besteht aus 5 Bestandteilen:

1. Blut
2. Fleisch
3. Venen
4. Sehnen
5. Muskeln

Es wird aus toten Körpern herausgeschnitten. Warum wird das nicht als komisch und eklig bezeichnet? Warum nicht ein Getränk, ein Sekret, was aus den Milchdrüsen von Kühen kommt, was auch nebenbei Eiter enthält? Ja, wir trinken Milch voller Eiter!

Eiter in der Milch

Wenn ihr drei Mal am Tag Maschinen an Kühe anschließt, um sie auszusaugen, dann verursachen die Maschinen Infektionen im und am Euter. Dazu massenweise Antibiotika. Eine Maschine weiß nicht, was sie nicht mit rauspumpen soll. Eiter schreiben (?) Infektionen – schön rein in die Milch. Und ja: Milch ist pasteurisiert. Aber seit wann ist Pasteurisation ein Extraktions-Prozess? Es ist ein Hygiene-Prozess! Wir reinigen nur den Eiter.

Milch- und Käsesucht

Recherchiert das hier mal! Und in Deutschland darf in jedem Glas Milch ein ganzer Tropfen Eiter sein! Lasst es euch schmecken! Und wenn ihr später am recherchieren seid, schaut auch mal nach Caseo-Morphinen. Achtzig Prozent (80%) des Proteins in Milch ist Kasein. Bei der Verdauung wird es zu Caseo-Morphin, was eine Opiatische Wirkung hat. Es ist eigentlich dazu gedacht, dass das Kalb bei seiner Mutter bleibt. Das ist der Grund für die Käsesucht. Sie brauchen ihre tägliche Dosis Morphin.

Das Ei – Teil der Menstruation der Henne

Und wisst ihr überhaupt, was ein Ei ist? Sagt nicht Embryo. Nicht im Entferntesten. Es ist unbefruchtet. Eine Henne ist weiblich, nebenbei. Ein unbefruchtetes Ei in einem weiblichen Organismus, das ist Teil ihrer Menstruation. Es ist eine Hennen-Periode. Die Leute stehen auf Hennen-Perioden zum Frühstück. Und dann bin ich komisch, weil ich das nicht esse?!

Honig – Erbrochenes aus dem Magen der Bienen

Habe ich nicht gesagt, ich nehme euch heute eure Blindheit ?!

Kommt schon: ihr liebt Erbrochenes! Ihr schmeckt es regelmäßig über eurer Essen. Wollen wir dem mal einen süßen Namen geben? Niemand würde Kotze kaufen und essen. Außer, wir nennen es Honig. Honig kommt direkt aus dem Magen einer Biene. Sie würgt es aus ihrem Mund heraus. Schaut das im Biologiebuch nach. Aber niemand möchte Bienenkotze-Brötchen kaufen und essen. Wir möchten Honig-Brötchen.

Standardgericht eines Fleischessers

Das Standardgericht eines Fleischessers besteht aus

1. Blut
2. Fleisch
3. Venen
4. Sehnen
5. Muskeln
6. Kuhsekrete
7. Hennenperioden (Menstruation) und
8. Bienen-Erbrochenem

Und Veganer sind eklig weil wir Tofu essen – und Reis und Bohnen und Gemüse? Abgeschnittene Beine und verstümmelte Brust auf eurem Teller, kommt euch nicht schräg vor?! Wollt ihr wissen, warum? Diese Scheuklappen sitzen gut – oder? (ahmt mit den Händen seitwärts der Augen Scheuklappen nach). (Räuspern und Flüstern im Publikum)

Ich wette, die meisten waren verwirrt, bevor der Vortrag losging, als ich gesagt habe, die meisten hier sind blind!

Vorher hattet ihr eine gute Entschuldigung

Ich bin nicht hier, um euer Feind zu sein. Ich bin hier, um euch aufzuwecken. Ihr hattet zuvor eine gute Entschuldigung, weil ihr uninformiert wart. Ok – ist in Ordnung, wirklich! Ich war genauso. Ich bin gespannt, was eure Entschuldigung jetzt ist. Ihr habt heute die Möglichkeit. Wenn ihr heute zur Tür hinaus geht, könnt ihr radikal gnädig und freundlich sein. Niemals wieder bewusst ein Tier zum Frühstück, Mittag- oder Abendbrot verletzen! Diese Tiere haben euch nie verletzt, euch Gewalt angetan, oder euch in irgendeiner Form ausgenutzt. Das mindeste was ihr tun könnt, ist ein wenig Gnaden zu erwidern!

Oder ihr bleibt grausam. Behaltet den Status Quo bei! Stellt sicher, dass Tiere niemals Freiheit kennenlernen. Stellt sicher, dass sie niemals einen Tropfen menschlicher Güte erfahren! Stellt sicher, dass man ihnen ihre Hörner und Schnäbel abschneidet, ihre Genitalien herausreißt und ihre Kinder stiehlt! Stellt sicher, dass jede Sekunde in ihrem Leben ein Messer in ihrer Kehle steckt, bis in die Ewigkeit!

Ich hoffe wirklich, ihr trifft die richtige Entscheidung! Bevor ich meinen Vortrag abschließe, möchte ich euch noch ein Video von einem Milchbetrieb zeigen! Wir sprachen darüber, wie ungesund es ist, Milchprodukte zu sich zu nehmen. Aber jetzt müssen wir uns darauf konzentrieren, was die Kühe durchmachen müssen.

Behaltet im Sinn: Veganismus ist in Erster Linie nicht für eure Gesundheit! Das wäre egoistisch. Ich versuche nur, die Leute vom Egoismus wegzubringen, um eine Veränderung zu bewirken! Die altruistische (uneigennützig) Tat für Jemand Anderen. Und wenn ihr das tut,

dürft ihr keine Gegenleistung erwarten! Aber wenn es um Gewalt geht: Ich glaube, es steckt mehr Gewalt in einem Glas Milch, als in einem Steak. Zeitlich liegt das nicht sehr weit zurück, und es war erst 2010 in Ohio, auf einer Kuhmilchfarm!

Tagebuch der Farm-Brutalität - OHIO

Achtung: bedenklicher Inhalt – vom Betrachter zu berücksichtigen!
OHIO DIARY FARM BRUTALITY
(Warning: Disturbing Content, Viewer Discretion is Advised).

Heilige Scheisse, hast du dir deinen Schwanz gebrochen?“ sagt der Mann, während er der Kuh den Schwanz umdreht.

“Holy Shit, did you break your tail?”

Oder: „Stehst du nicht endlich still – du Mistvieh!“ sagt ein anderer Mann, während er dem Kalb das Maul zuhält und es mit der Faust ins Gesicht schlägt.

or: „Stand the Fuck still – Fucker“ says another man, whilst holding closed the muzzle of a calf and beats it with his fist into its face

Ein Mann sagt zu einem Anderen: Ich mach weiter – es ist einfach wie ... oh, das Gefühl ist gut! Ich will sie immer Scheiß weiterschlagen.“

Another man says to another: „I get going, it's just like, oh this feels good – I wanna keep fucking hitting em.“

Sie schlagen die Kühe mit Fäusten ins Gesicht, sie stechen mit Mistgabeln in ihren Bauch, ins Gesicht – sie schlagen sie mit einer eisernen Stange auf den Kopf, auf das Euter. Sie schlagen die Kälber mit der Faust in das Gesicht... sie werfen sie hoch durch die Luft mit voller Wucht auf den Boden, kommen über sie und brechen ihnen die Beine...

They hit the cows in their face with their fists, they stab with pitchforks in their stomach, in the face - they beat them with an iron rod upside down, on the udder.

They hit the calf in the face with their fist... they throw it up in the air and on the ground with full force, and then come over them and brake their legs ...

Gary Conklin – Farm Besitzer:

„Wir schlugen dieser Kuh die Scheiße aus, wir stachen sie, brachen drei Mal ihren Schwanz und stachen sie weiter in den Arsch! Am nächsten Tag sagte Gary: wir schicken sie in die Fleischproduktion, weil sie Mastitis (bakterielle Entzündung der Brustdrüse) und das alles hatte. Wir konnten sie nicht in die Halle bekommen. scheiß schlugen sie – Ich meine, ich habe diese Kuh betäubt.“

„Ich schlug das Scheißvieh, bis ihr Kopf so riesig war“ (deutet einen riesen Kreis mit den Händen um seinen Kopf...)

„Also gut, du hast mich verrückt gemacht, Kalb, ich hab dir eine Chance gegeben:“...Er tritt das Kalb, wirft es auf den Boden, schlägt es mit der Faust bricht ihm die Beine...

Er tritt eine Kuh mit den Stiefeln in das Euter!: „Dreh deinen Kopf... dreh deinen Kopf du Scheißvieh ! Dreh deinen Arsch, komm schon!“ Er tritt sie dabei in das Euter... bricht ihren Schwanz, sticht sie mit der Mistgabel, ...

Er zieht den Kopf des Kalbes, das auf dem Boden liegt – nach oben und schlägt es mit der Faust ins Gesicht und sagt in die Kamera: „Ich bin es so satt mit diesem Kalb!“

Er schlägt mit einem Eisenstock auf den Kopf einer Kuh – auf ihre Nase. Er lacht und sagt: „Oh, ich hab einen heftigen ... oh, mein Blutdruck ist hoch (ich bin voll in Rage)!

Er schlägt eine fixierte Kuh auf die Nase, Blut läuft heraus ... sagt zum Kamera-Mann:

„Wenn ich nicht glaube, dass sie irgendwelche Schmerzen fühlt, mache ich einfach weiter, bis die Kuh nur noch macht (er macht ein stöhnendes Geräusch) und ich bin wie ... yeah das ist gemacht!“

Abstoßende Grausamkeit, Abstoßendes Tagebuch.

Erfahrt, wie ihr helfen könnt, diese Grausamkeit zu beenden:

<http://www.mercyforanimals.org/>

Gary Conklin – Farm Owner: „We beat the fuck out of this cow, we stabbed her, broke her tail in the places, kept stabbing* her ass, beat her. Next day Gary says: “We’re gonna send her to beef, cuz she had mastitis and all! We couldn’t get her in the parlor. We beat the fuck – I mean I drugged that cow. I beat that fucker till her face was like this big around (deutet einen riesen Kreis mit den Händen um seinen Kopf... „Alright, you made me mad Calf, I gave you a chance. ... Tritt eine Kuh mit den Stiefeln in das Euter! „Turn your head ... turn your head fucker! Turn your ass, turn your ass – come on,“ er tritt sie in das Euter... bricht ihren Schwanz, sticht sie mit der Mistgabel, ... er zieht den Kopf des Kalbes, das auf dem Boden liegt – nach oben und schlägt es mit der Faust ins Gesicht. „Fuckin tired of this calf!“ ... Er schlägt mit einem Eisenstock auf den Kopf einer Kuh – auf ihre Nase. Er lacht und sagt: “Oh, I gotta bad – ah, my blood bresure’s up. Er schlägt eine fixierte Kuh auf die Nase, Blut läuft heraus ... „If I don’t think they’re feeling any Pain, I just keep going until the Cows like, (moaning noise) and I’m like... yeah that’s done)
Ditch cruelty, Ditch diary.
Learn how you can help end this cruelty at [http:// www.mercyforanimals.org/](http://www.mercyforanimals.org/)

Wenn Tiere zur Ware gemacht werden - diese Brutalität an den Tieren ist kein Einzelfall

Das ist kein Einzelfall! Glaubt nicht eine Sekunde, dass das ein Einzelfall ist, der nur in Amerika passiert – und hier würde so was nicht passieren. Das passiert, wenn Tiere zur Ware gemacht werden! Wenn man mit ihnen Geld verdient! „Du gibst nicht genug Milch? Ab ins Schlachthaus! Du gibst nicht genug Eier? Ab ins Schlachthaus! Du wächst nicht schnell genug?!“

Das ist wie Sklaven behandelt werden! Ihr glaubt nicht wirklich, dass Sklaven gut behandelt werden?! Ihr glaubt nicht, dass Weiße nett zu Schwarzen waren? Ihr glaubt nicht, dass Nazis nett waren, als sie Juden und Zigeuner in die Gaskammern steckten. Das existiert, weil ihr diese Produkte kauft! Dieser Kerl da ist ein Drecksack für das was er tut, doch er tut es, weil ihr essen wollt, was den Körpern der Tiere entstammt.

Und damit nicht genug!:

Ihr seid keine Höhlenmänner und keine Höhlenfrauen mehr! Hört auf, euch wie Neandertaler zu verhalten! Es ist 2012! Hört auf! Es ist nicht niedlich – und es ist nicht witzig! Denn Tiere werden im großen Stil missbraucht!

Es ist nicht euer Recht und es ist nicht eure Freiheit, ihnen das anzutun! Eure Freiheit geht nur bis zur Freiheit eines Anderen! Wenn ihr euch wundert, warum Veganer manchmal so aufgebracht sind wie ich gerade, ihr saht gerade einen Grund!

Noch etwas, über das ich erstaunt bin:

Wie kommt es, dass wir Menschen solche Videos sehen? Wie Tiere getreten, geschlagen und verletzt werden! Warum regen sich die Menschen darüber mehr auf, als wenn man ihnen ein Messer in die Kehle steckt?! Selbst wenn ihr einen Betrieb findet, wo sie die Tiere nicht treten und schlagen ... wenn man ihnen den Hals aufschneidet und einen Bolzen zwischen die Augen schießt, wo war das dann keine Gewalt?

Was denkt ihr, passiert mit Kühen, wenn sie keine ausreichende Milch mehr geben? Nach 3 – bis 5 Jahren: Schlachthaus! Keine Ausnahme! Kühe werden normaler Weise 18 bis 25 Jahre alt! Und Kühe sind weibliche Säugetiere.

Ich will nicht von oben herab zu euch sprechen, aber Menschen glauben nicht, dass Tiere Emotionen und Gefühle haben ... und die gleichen Dinge erleben, die wir alle erleben! Und eine Kuh, ein weibliches Säugetier, musste schwanger sein, um Milch zu geben! Jedes Jahr

wird jede Kuh auf jeder Milchfarm vergewaltigt. Ein langer Metallstab wird in ihre Vagina geschoben, um sie mit Samen vom Bullen zu befruchten. Manchmal auch mit bloßen Händen. Die Schwangerschaft kurbelt die Milchproduktion an und nach der Geburt stiehlt man ihnen ihr Kind. Und viele Leute berichten: den schlimmsten Schrei, den sie je hörten, war eine Mutterkuh auf einer Kuhmilchfarm, die tagelang nach ihrem Baby schrie, damit man es ihr zurück gibt! Und ich kann mir nur vorstellen, dass jede Frau hier genauso schreien würde, wenn man euch euer Kind stehlen würde. Warum sie Kälber stehlen? Die Milchindustrie braucht keine Kälber, die ihre rechtmäßige Muttermilch wegtrinken, wenn sie sie stattdessen an euch verkaufen können! Jedes Glas Milch, das ihr habt, bekommt ein Kalb nicht!

Mutterkühe geben Milch aus einem Grund und aus einem Grund alleine! Für ihre Kälber und für sonst niemanden! Fall geschlossen, für immer! Kein Debattieren, kein Diskutieren! Sie machen keine Milch für Baby-Giraffen, Baby-Nashörner, Baby-Orang-Utans, Baby-Hasen, Baby-Igel- Baby-Ratten, Baby-Menschen, Jugendliche Menschen oder Erwachsene Menschen!

Unser Körper – er braucht absolut keine Kuhmilch, genauso wenig, wie er Elefanten-Milch, Nashorn-Milch, Schweine-Milch, Pferde-Milch, Reh-Milch, Hunde-Milch oder Katzenmilch braucht. Die einzige Milch, die wir jemals brauchen, ist die Milch unserer Mütter, nach der Geburt. Und das war's. Und nach der Entwöhnung brauchen wir niemals wieder auch nur einen Tropfen Milch!

Aber wenn ihr, wie ich, Milch in eurem Speiseplan haben wollt: hier sind die guten Nachrichten!: Sojamilch, Reismilch, Mandelmilch, Hafermilch, Haselnussmilch, Hanfmilch, Kokosnussmilch und Dinkelmilch. Ich schwöre, ich werdet alle diese Art vegane Milchsorten mögen. Da seht ihr: wenn ihr vegan werdet, gebt ihr nichts auf! Es gibt die vegane Version! Oder esst Dinge, die natürlich sind: wie Früchte, Gemüse, Nüsse, Samen und Körner!

Ich danke euch allen für eure Aufmerksamkeit!